

28.10.11

Breitbandversorgung der Karbener Gewerbegebiete

Sehr geehrte Frau Lenz,

bitte setzen Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen:

1. Welche Maßnahme ergriffen werden müssen, um die Gewerbegebiete in Karben mit Breitbandkabel auszustatten?
2. Welche Kosten würden hierbei entstehen?
3. Welche Voraussetzungen/Bedingungen gegeben sein müssen, damit sich die Stadt Karben an einem erfolgsversprechenden Geschäftsmodell zum Ausbau des Breitbandnetzes beteiligen kann?
4. Unter welchen Voraussetzungen die Stadt Karben künftig als Betreiber eines Breitbandkabelnetzes fungieren kann?

Begründung:

Der Bedarf an schnelleren Internetverbindungen nimmt stetig zu. Nach dem aktuellen Stand der Technik bietet einzig die Glasfasertechnologie die Möglichkeit, die notwendigen Übertragungsgeschwindigkeiten zu gewährleisten. Wie wir aus den Diskussionen der letzten Jahre über die Schnelligkeit des Internets in Karben wissen, bestehen auch in den Karbener Gewerbegebieten Probleme, die notwendigen Übertragungsraten zu erreichen. Wir sehen hier die Möglichkeit, dass die Stadt Karben (Stadtwerke) – in Verbindung mit weiteren Firmen – sich durch den Aufbau eines Glasfasernetzes ein lukratives neues Geschäftsfeld schafft. Durch den Zugang zur notwendigen Infrastruktur (Leitungsnetz) verfügt die Kommune über hervorragende Voraussetzungen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Thomas Görlich